

Tagungsort

Kaiserin-Friedrich-Stiftung für das ärztliche Fortbildungswesen
Robert-Koch-Platz 7
10115 Berlin
www.kaiserin-friedrich-stiftung.de

Registrierung und Unterbringung

Die Tagungsanmeldung erfolgt via Online-Registrierung über die Website www.telemet-berlin.de und ist auch für Personen, deren eingereichte Beiträge angenommen wurden, erforderlich. Beachten Sie bitte den Normalbucherrabatt bis zum 20.06.2013. Auf der Webseite finden Sie auch Unterbringungshinweise zu Hotels in der Nähe des Tagungsortes in Berlin.

Tagungssekretariat

TMF – Technologie- und Methodenplattform
für die vernetzte medizinische Forschung e. V.
Ansprechpartnerin:
Anja Brysch
Charlottenstraße 42/Dorotheenstraße | 10117 Berlin
Tel.: +49 (30) 22 00 24 714 | E-Mail: info@telemet-berlin.de

Tagungsgebühren (inkl. BVMI-Festakt)

| | |
|----------------------------------|-------------|
| Frühbucherpreis bis 20.04.2013 | 180,00 Euro |
| Normalbucherpreis bis 20.06.2013 | 220,00 Euro |
| Spätbucherpreis ab 21.06.2013 | 250,00 Euro |
| Studenten (ohne BVMI-Festakt) | 50,00 Euro |

Kontoverbindung

Empfänger: TELEMED GbR
Commerzbank Berlin
Kto: 737 713 800 | BLZ 100 400 00
Verwendungszweck: Rechnungs-Nr.,
Teilnahmegebühr >>Vorname Name<<

Fachbeirat

Prof. Dr. Otto Rienhoff, Universität Göttingen
Dr. Reiner Wichert, Fraunhofer-Institut für Graphische
Datenverarbeitung IGD (als Vertreter der Fraunhofer-
Allianz Ambient Assisted Living)

Programmkomitee

- Jürgen Dolle | GVG
- Prof. Dr. Martin Dugas | Universität Münster
- Maik Grieger | AOK-Bundesverband
- Prof. Dr. Peter Haas | Fachhochschule Dortmund – Vorsitz
- Dr. Sandra Nelles | Robert Bosch Healthcare GmbH
- Thomas Norgall | Fraunhofer – Institut für Integrierte Schaltungen
- Dr. Johannes Schenkel | Bundesärztekammer – stellv. Vorsitz
- Prof. Dr. Paul Schmücker | Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e. V.
- Dr. Stephan H. Schug | DGG e. V.
- Sebastian C. Semler | TMF e. V.
- Dr. Steffen Mark Sonntag | Gesellschaft für Patientenhilfe
- Prof. Dr. Ing. Martin Staemmler | Fachhochschule Stralsund
- PD Dr. Günter Steyer
- Dr. Matthias von Schwanenflügel | Bundesministerium für Gesundheit

TELEMED

Die TELEMED wurde als Fach- und Fortbildungstagung 1996 vom BVMI und der FU Berlin begründet und ist damit die älteste zentrale eHealth-Veranstaltung in Deutschland. Sie richtet sich vorrangig an Fachleute und Wissenschaftler in Gesundheitstelematik und Telemedizin. Die TELEMED widmet sich jährlich einem speziellen Schwerpunktthema, hat es sich aber darüber hinaus zur Tradition gemacht, einen jährlichen Überblick zum aktuellen Stand in der Gesundheitstelematik und Telemedizin zu geben.

Veranstalter

Berufsverband Medizinischer
Informatiker e. V. (BVMI)
Dr. Carl Dujat, Präsident

TMF – Technologie- und Methodenplattform
für die vernetzte medizinische Forschung e. V.
Sebastian C. Semler, Geschäftsführer

Deutsche Gesellschaft für Gesundheitstelematik (DGG) –
Forum für eHealth und Ambient Assisted Living e. V.
Dr. Markus Lindlar, Vorstandsvorsitzender
Dr. Stephan H. Schug, Geschäftsführer

In Kooperation mit der GMDS und der
Fraunhofer-Allianz Ambient Assisted Living.

Hauptsponsor

SIEMENS

weitere Sponsoren



BOSCH

märz

ID
ID Information und
Dokumentation im
Gesundheitswesen



www.bvmi.de



www.tmf-ev.de



www.dgg-info.de



PROGRAMM

TELEMED
2013

3. + 4. Juli 2013, Berlin

**Nutzung, Nutzer, Nutzen von Telematik
in der Gesundheitsversorgung –
eine Standortbestimmung**

18. Nationales Forum
für Gesundheitstelematik
und Telemedizin

Inklusive Festakt
zum 30-jährigen
Jubiläum des



09.30 Uhr *Registrierung und Kaffee*

► **Begrüßung und Eröffnung**

10.00 Uhr Begrüßung und Einführung in die Thematik durch die Veranstalter und das Programmkomitee | Carl Dujat, Berufsverband Medizinischer Informatiker (BVMi) e.V. und Peter Haas, Fachhochschule Dortmund, Lehrgebiet Medizinische Informatik

► **Infrastruktur / Plattformen / Bestandsnetze**

10.15 Uhr Intro & Moderation: Carl Dujat, BVMi

10.20 Uhr Vernetztes Gesundheitswesen – sicher und zuverlässig | Arno Elmer, gematik – Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH

10.40 Uhr Stand, Perspektiven und Erfahrungen zu Aufbau und Nutzung der KV-Bestandsnetze | Holger Rostek, Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg

11.00 Uhr Repositories als unabdingbare Infrastrukturelemente für telematische und telemedizinische Anwendungsszenarien | Peter Haas, Fachhochschule Dortmund, Lehrgebiet Medizinische Informatik

11.20 Uhr Abschlussdiskussion der Session

11.40 Uhr *Kaffeepause*

► **Krankheitsbewältigung und Selbstmanagement durch eHealth**

11.55 Uhr Intro & Moderation: Ralf von Baer, Bosch Healthcare GmbH

12.00 Uhr Computerunterstütztes Lifestyle-Coaching ergänzt die telemedizinische Kontrolle zerebro-kardiovaskulärer Risikofaktoren | Norbert Rösch, Centre de Recherche Public Henri Tudor Luxembourg, Centre de Recherche Public Henri Tudor, Resource Centre for Health Care Technologies

12.20 Uhr Der Adipositasbegleiter: Einsatz einer Gesundheits-App und Complex Event Processing zur poststationären Therapiebegleitung | Vanessa Werner, Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik und Tim Wilking, Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik

12.40 Uhr Entwicklung einer anwendergerechten Applikation für Diabetespatienten 50+ | Madlen Arnhold, TU Dresden, Medizinische Fakultät

13.00 Uhr Entwicklung eines eHealth-Konzeptes zur Akzeptanzverbesserung der Orthesenversorgung | Laura Doria, TU Berlin, Zentrum Mensch-Maschine Systeme

13.20 Uhr Abschlussdiskussion der Session

13.30 Uhr *Mittagspause*

► **Neue Entwicklungen und Projekte aus der Industrie I**

14.25 Uhr Telemedizin-Netzwerk Baden Württemberg e.V. – Rückblick und aktueller Stand der Projekte des Teleradiologie-Netztes Baden-Württemberg | Michael Haumann, März Internetwork Services AG

14.45 Uhr ID Cluster – „cloud computing“ in der Health IT | André Sander, ID Information und Dokumentation im Gesundheitswesen GmbH & Co. KG

15.00 Uhr *Kaffeepause*

► **Sekundärnutzung klinischer Datenbestände für die Versorgungsforschung, klinische Forschung und Lehre**

15.15 Uhr Intro & Moderation: Paul Schmücker, GMDS e.V.

15.20 Uhr Datenschutzkonforme Sekundärnutzung strukturierter und freitextlicher Daten mittels Cloud-Architektur | Ines Leeb, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Medizinische Informatik

15.40 Uhr EHR4CR – Eine europäische Initiative für die klinische Forschung | Fleur Fritz, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Medizinische Informatik

16.00 Uhr EU-Datenschutzrecht: Künftige rechtliche Rahmenbedingungen für Sekundärdatenutzung | Sebastian Claudius Semler, TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.

16.20 Uhr Abschlussdiskussion der Session

► **Keynote**

16.30 Uhr Ein neuer Anlauf: Medizinische Klassifikationssysteme in Deutschland | Otto Rienhoff, Universitätsmedizin Göttingen, Institut für Medizinische Informatik

16.50 Uhr *Ende des ersten Kongresstages*

18.00 Uhr **TELEMED-Abendveranstaltung**

Festakt zum 30-jährigen Jubiläum des Berufsverbands
Medizinischer Informatiker (BVMi) e.V.

Kunstabrik Schlot | Invalidenstraße 117 | 10115 Berlin



DONNERSTAG, 04. JULI 2013

09.00 Uhr *Begrüßung*

► **Keynote**

09.05 Uhr Krankenhäuser und Telemedizin – Stand, Hürden und Perspektiven | Gerhardt Härdter, Klinikum Stuttgart

► **Telemedizin für die Routineversorgung**

09.35 Uhr Intro & Moderation: Johannes Schenkel, Bundesärztekammer

09.40 Uhr E.He.R erkannt, E.He.R versorgt – Durch Vernetzung und Telemedizin zu einem verbesserten Case und Care Management für Patienten mit Herzinsuffizienz und Herzrhythmusstörungen | Karolina Budyk, Deutsche Stiftung für chronisch Kranke

10.00 Uhr Nutzerprofile einer Smartphoneapplikation zur Unterstützung der Therapieadhärenz – Erfahrungen aus dem iNephro Projekt | Stefan Becker, Universitätsklinikum Essen, Klinik für Nephrologie

10.20 Uhr ENAS – Das EKG Navigationssystem: Intelligente Verteilung von EKG-Daten | Sven Meister, Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik und Guido Michels, Universitätsklinikum Köln

10.40 Uhr Notfalldaten auf der eGK aus Anwendersicht | Ute Taube,

Sächsische Landesärztekammer

11.00 Uhr Abschlussdiskussion der Session

11.10 Uhr *Kaffeepause*

► **Organisatorische und semantische Aspekte von Interoperabilität**

11.30 Uhr Intro & Moderation: Sebastian Claudius Semler, TMF

11.35 Uhr Stand der Arbeiten der Interoperabilitätsstudie | Jörg Caumanns, Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS

11.55 Uhr Semantische und technische Interoperabilität aus Sicht der eHealth-Governance-Initiative | Falk Schubert, Bundesministerium für Gesundheit

12.15 Uhr Eine Kollaborationsumgebung zur Entwicklung und Pflege von semantischen Bezugssystemen | Robert Mütznier, Fachhochschule Dortmund, Lehrgebiet Medizinische Informatik

12.35 Uhr Abschlussdiskussion der Session

12.45 Uhr *Mittagspause*

► **eHealth-gestützte Routineversorgung in Flächenregionen: Position / Nutzen von Patient(inn)en, Politik, Leistungserbringern und Kostenträgern**

13.45 Uhr Intro & Moderation: Stephan Schug, DGG e.V.

13.50 Uhr Zur Bewertung aus Sicht der Kostenträger | Christian Peters, AOK-Bundesverband der Politik | Nino Mangiapane, Bundesministerium für Gesundheit, Referat Grundsatzfragen Telematik/eHealth der Patienten | Hannelore Loskill, BÄK Selbsthilfe der Leistungserbringer | Johannes Schenkel, BÄK der Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) | Sylvia Weber, GVG e.V.

15.20 Uhr *Kaffeepause*

► **Neue Entwicklungen und Projekte aus der Industrie II**

15.35 Uhr Erfahrungswerte ausgewählter nationaler und internationaler eHealth- bzw. Telemedizinprojekte | Stefan Resch, Siemens AG

► **Anwendungsorientierte Infrastrukturen**

15.50 Uhr Intro & Moderation: Peter Haas

15.55 Uhr Trusted Cloud im Gesundheitswesen mit TRESOR | Torsten Frank, medisite Systemhaus GmbH

16.15 Uhr TKmed – eine praxisorientierte Lösung zur Telekooperation für die Versorgung von Schwerverletzten | Martin Staemmler, Fachhochschule Stralsund, Lehrgebiet Angewandte Informatik, Medizininformatik

16.35 Uhr Abschlussdiskussion der Session

16.45 Uhr **Schlussworte und Verleihung des TELEMED Awards**

17.00 Uhr *Veranstaltungsende*